

# Information

## Zielgruppe

Boden- und StandortkundlerInnen, ForstpraktikerInnen, Waldbesitzende, Verbände, Forst- und UmweltwissenschaftlerInnen

## Tagungstermin und -ort

22.-24. Oktober 2024, Tagungshaus St. Arbogast, Montfortstraße 88, 6840 Götzis-Vorarlberg, Österreich

## Anmeldung unter

<https://de.surveymonkey.com/r/ZSBNCC3>

## Tagungsgebühr

€ 90,--

Die Anmeldegebühr deckt die Kosten für das gemeinsame Abendessen, Kaffeepausen, die Lunchpakete während der Exkursionstage, die Tagungsunterlagen und den Transport während der Exkursion ab. Ihre Anmeldung wird mit der Einzahlung der Tagungsgebühr auf das Konto mit dem IBAN AT83 2025 6000 0062 1946 und dem BIC SPSPAT21XXX der Österreichischen Bodenkundlichen Gesellschaft gültig.

## Anmeldeschluss

1.10.2024.

Im Falle von Rückfragen wenden Sie sich bitte an unsere Projektassistenz: [claudia.haumer@bfw.gv.at](mailto:claudia.haumer@bfw.gv.at)

## Unterkunft

Die Teilnehmer werden ersucht, ihre Unterkunft selbständig zu buchen. Folgende Unterkünfte befinden sich im Umfeld des Tagungsortes:

■ Hotel am Garnmarkt, Im Buch 1, 6840 Götzis +43 5523 55250, Mail: [info@hotelamgarnmarkt.at](mailto:info@hotelamgarnmarkt.at)

■ Business Hotel Maier: Montfortstraße 6, 6840 Götzis, +43 5523 90806, E-Mail, [info@business-hotel-maier.at](mailto:info@business-hotel-maier.at)

Eine beschränkte Anzahl von Zimmern steht im

■ Jugend- und Bildungshaus St. Arbogast Montfortstraße 88, 6840 Götzis, Österreich, +43 5522 36006, [willkommen@arbogast.at](mailto:willkommen@arbogast.at) zur Verfügung.

## Anreise:

■ Buslinien 431, 441 und 445

Die Buslinien 431 und 441 verkehren regelmäßig zwischen Götzis Bahnhof und St. Arbogast, sowie zwischen St. Arbogast und Rankweil Bahnhof. Die Busse fahren unter der Woche rund alle 20 Minuten, Samstag halbstündlich. Abends, samstags, sonn- und feiertags fährt die Linie 445 stündlich zwischen Götzis Bahnhof und Feldkirch Tisis.

## Gut zu wissen

In St. Arbogast gibt es nur wenige Parkplätze. Reisen Sie früh genug an und parken Sie - wenn notwendig - vor der Wallfahrtskirche St. Arbogast.

Die Gehzeit von der Wallfahrtskirche beträgt 5 - 10 Minuten. Natürlich ist die Zufahrt bis zum Haus für die Be- und Entladung von größeren Gepäckmengen möglich.

## Mit dem Auto

■ A 14 aus Richtung Deutschland - Ausfahrt Altach/Götzis

■ A 14 aus Richtung Bludenz - Ausfahrt Götzis

■ A 13 aus der Schweiz - Ausfahrt Kriessern

Weiter auf der B 190 in Richtung Zentrum Götzis, abzweigen bei der Pfarrkirche St. Ulrich (Ampelanlage) bzw. dem Wegweiser St. Arbogast folgen. Bitte beachten Sie den Hinweis zu den Parkmöglichkeiten in St. Arbogast.

## Taxi-Service

Taxi Mathis +43 5576/73173

**INTERREG**  
BAYERN-ÖSTERREICH  
**2021-2027**  
Gemeinsam Grenzenlos Gestalten

[www.interreg-bayaut.net](http://www.interreg-bayaut.net)

# Wald.Boden.Klima.Wandel Tagung und Exkursion

Wälder und ihre Böden zwischen Arlberg,  
Appenzell und Allgäu im (Klima)Wandel –  
Aktuelle Herausforderungen und  
Lösungsansätze in Wissenschaft und Praxis

Länderübergreifende Tagung  
zum Boden des Jahres 2024 – Der Waldboden -  
veranstaltet von DBG, ÖBG, BGS und INTERREG WINALP21



# Programm

## Tag 1, 22.10.2024, Österreich/Vorarlberg/Götzis, Tagungshaus St. Arbogast

Uhrzeit	Dauer	Thema	Referent
13:00	13:30	<b>Welcome &amp; Registration</b>	
13:30	13:40	10min <b>Begrüßung und Einführung: Prof. Dr. Karl-Heinz Feger, Senior Professor, TU Dresden, Altpräsident der DBG</b>	
13:40	13:50	10min <b>Grußworte: Landesrat Christian Gantner, Landesregierung Vorarlberg</b>	
<b>Zwischen Konstanz und Veränderung: Vorarlberg, Appenzell und Allgäu (Regionale naturräumliche Grundlagen und aktuelle Herausforderungen)</b>			
13:50	14:10	20min Waldböden in der Bodenseeregion: Funktionen und Gefährdungen im Klimawandel	Prof. Dr. Jörg Ewald, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
14:10	14:30	20min Klima und Klimawandel in der Region	Dr. Fabian Lehner, BOKU, Inst. Meteorologie & Klimatologie
14:30	14:50	20min Klimawandel - Waldböden und Waldbodenveränderungen in den Kalkalpen: Bodenerwärmungsexperiment Achenkirch	Dr. Andreas Schindlbacher, BFW, Inst. Waldökologie & Boden
14:50	15:10	20min Waldbewirtschaftung und Waldveränderung in der Region	LFD DI Andreas Amann, Landesforstdirektion Vorarlberg
15:10	15:45	35min <b>Kaffeepause (Pressegespräch)</b>	

### Dynamische Boden- und Standortinformationen als Grundlage für standort- und klimaangepasste Baumartenwahl und Waldbewirtschaftung

15:45	16:15	30min Dynamische Waldtypisierung Tirol und Vorarlberg: Wasserhaushaltsmodellierung (Winalp 21)	Thomas Zieher, PhD & DDI Josef Gadermaier & Mag. Klaus Klebinder, BFW, Inst. Naturgefahren bzw. BOKU Inst. Waldökologie
16:15	16:45	30min Bodenkartierung der Schweiz: Pilotprojekte und Waldbodenkartierung im Kanton Graubünden	Dr. Armin Keller (Leiter KOBO) MSc Urs Grob (Stv. Leiter KOBO)
16:45	17:15	30min Standortseignung von Waldbäumen - Klima, Boden und was noch?	Dr. Hans-Gerhard Michiels, FVA Baden-Württemberg
17:15	17:45	30min Diskussion	
18:00	19:00	60min <b>Abendessen</b>	

### Kamingespräch: (Berg-) Wald und Waldboden in Praxis, Politik und Gesellschaft

			Moderation: Mag. <sup>a</sup> Marianne Schreck, BFW
19:30	20:30	60min Ansprüche an (Berg-)Wald/Standortsschutzwald und Waldboden: Zwischen Kohlenstoffspeicherung, Biodiversität, Produktionsstätte und Erholungskulisse	LFD DI Andreas Amann, LFD Vorarlberg, HR DI Kurt Ziegner, LFD Tirol Prof. Dr. Jörg Ewald, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf DI Dr. Michael Englisch, BFW, Inst. Waldökologie & Boden DI <sup>n</sup> Elfriede Hasler, BEd, Alpenkonvention, ABB Niederösterreich

## Tag 2, 23.10.2024 Exkursion Vorarlberg (Österreich) Abfahrt 8:00 St. Arbogast

Uhrzeit	Dauer	Thema	Fläche (Referent)
9:15	10:30	75 min. <b>Exkursionspunkt 1: Waldbau, Baumartenwahl im Klimawandel, Verjüngung; Naturverjüngung</b>	Fraxern (Dr. M. Englisch & DI D. Keßler, BFW)
		Standörtliche Einordnung Bodeneinschlag/-profil, Vegetationsaufnahme	
		Waldbauliche und fachliche Fragestellungen, Verjüngung, Baumartenwahl, Waldbau	
11:45	12:45	60 min. <b>Exkursionspunkt 2: Demonstrations- und Intensivfläche: Baumartenwahl im Klimawandel, Demonstrationsflächen in der Forstlichen Aus- und Weiterbildung</b>	Nenzing-Gamp (Ao. Univ.-Prof. Dr. Klaus Katzensteiner & DDI Josef Gadermaier, BOKU Wien)
		Fichten-Tannenwald auf Kalklehm-Rendzina aus Moränenstreu über Raibler Schichten	
		Standörtliche Einordnung Bodeneinschlag/-profil, Vegetationsaufnahme	
12:45	13:30	45 min. <b>Mittag (Lunchpaket)</b>	
14:45	16:00	75 min. <b>Exkursionspunkt 3: Naturgefahren, Baumartenwahl, Waldbau, Kohlenstoffsequestration im Klimawandel</b>	Nenzing-Gamperdona (Prof. Dr. Jörg Ewald, Hochschule Weihenstephan-Triesdorf & Dr. Alois Simon LFD Tirol)
		(Buchen-) Fichten-Tannenwald auf Rendzina	
		Standörtliche Einordnung Bodeneinschlag/-profil, Vegetationsaufnahme	
		Waldbauliche und fachliche Fragestellungen, Naturgefahren, Baumartenwahl	
ca. 17:00		Rückkehr St. Arbogast	
18:30		<b>Abendessen</b> St. Arbogast (Selbstkosten)	

## Tag 3, 24.10.2024, Exkursion Bayern und Baden-Württemberg (Deutschland), Abfahrt St. Arbogast 8:00

Uhrzeit	Dauer	Thema	Fläche (Referent)
8:30	10:30	<b>Exkursionspunkt 1 (BY): Weiterentwicklung von konventionellen Standortinformationen und Praxishilfen zur Baumartenwahl und Nährstoffnachhaltigkeit</b>	Lindau (Dr. Klaas Wellhausen, LWF)
		Pseudovergleyte Parabraunerde aus Terrassenablagerungen mit Lößlehm	
		Standörtliche Einordnung Bodeneinschlag/-profil, Vegetationsaufnahme	
		Waldbauliche und fachliche Fragestellungen	
11:00	13:00	<b>Exkursionspunkt 2 (BW): Waldumbau und Langzeitbeobachtungen eines Kalkungsversuchs</b>	Altdorfer Wald bei Wolfegg (Dr. Peter Hartmann, FVA Bernhard Dingler, ForstBW)
		(Humus) – Parabraunerde – Braunerde aus würemzeitlichem Geschiebelehm (Zweischichtboden)	
		Standörtliche Einordnung Bodeneinschlag/-profil, Vegetationsaufnahme	
		Waldbauliche und fachliche Fragestellungen	